

## *Hauswirtschaftliche Dienste (HWD)*

Wir unterscheiden in zwei Bereiche:

### 1. Anleitung zur HWD-Versorgung für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz.

Im Rahmen der Alltagsbegleitung werden unsere Klientinnen bei der HWD Versorgung angeleitet, um so weit wie möglich selbständig bleiben zu können. Alle Mitarbeiterinnen, die in der HWD Versorgung eingesetzt werden, sind zusätzlich zu ihren HWD-Kenntnissen im Umgang mit demenziell veränderten und psychisch erkrankten Menschen geschult.

Der Hilfebedarf wird in Absprache mit Angehörigen, dem Pflegedienst oder der Sozialstation erstellt, um den Klientinnen das Leben in der eigenen Wohnung so lange wie möglich zu erhalten.

Das Selbstbewusstsein von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz wird gestärkt, indem mit Hilfestellung erfolgreich z.B. Wäsche zusammengelegt wird, der Tisch gemeinsam gedeckt wird, einfache Gerichte gekocht werden können, gemeinsam ein Blumenkasten bepflanzt wird oder auch in Begleitung eingekauft werden kann und vieles mehr.

### 2. Hauswirtschaftliche Versorgung für Klientinnen, die in diesem Bereich nicht mehr selbst mithelfen können.

Bei einem Erstgespräch wird der Krankheits- und/oder behinderungsbedingte Hilfebedarf von uns bewertet und beratend in Stunden pro Woche abgeschätzt. Danach wird dieser an Ihre persönlichen Bedürfnisse individuell angepasst.

#### **Folgende Leistungen bieten wir an:**

- Wir planen und erledigen einen preisbewussten Einkauf.
- Wir erstellen einen Speiseplan mit Ihnen und bereiten die Nahrung unter Berücksichtigung von Alter und Lebensumständen zu.
- Wir reinigen die Wohnung (Fußböden, Möbel, Fenster, Hilfsmittel, Treppenhaus, Betten beziehen) und vieles mehr. Alles rund um die Hauswirtschaft.
- Wir waschen Ihre Wäsche und Kleidung, bügeln, sortieren und räumen diese in die Schränke.
- Wir bereiten die Klinik- und/oder Kurzzeitpflegeaufenthalte vor und übernehmen den Wäschewechsel für Sie.
- **Wir versorgen auf zusätzlichem Wunsch und Bedarf den Haushalt in Abwesenheit und bieten Unterstützung nach Klinik- und/oder Kurzzeitpflegeaufenthalten an.**



## Besuchs- und Begleitdienste

„Gemeinsam Zeit gestalten und erleben“

Soziale Kontakte sind wichtig für die Freude am Leben. Wir, von der **Lebenskraft**, besuchen Sie nicht nur zu Hause, sondern auch im Seniorenheim oder im Krankenhaus.

Unsere Besuchs- und Begleitdienste richten sich an Menschen, die

- wegen Krankheit oder Behinderung an ihre Wohnung gebunden sind.
- Begleitung bei Spaziergängen benötigen.
- Hilfe bei Arzt- und/oder Ämterbesuchen benötigen.
- nur Gesellschaft haben möchten.

Die Arztbegleitung nimmt bei der **Lebenskraft** einen hohen Stellenwert ein, denn es ist mehr als das Hinfahren und Abholen der Klientinnen. Häufig ist der Arztbesuch mit Ängsten verbunden. Um Ihnen die eventuelle Angst zu nehmen, plant und führt die **Lebenskraft** gemeinsam mit Ihnen den Arztbesuch durch.

Besonders bei Ängstlichkeit und/oder Nervosität kann es dazu kommen, dass wichtige Fragen vergessen werden. Um dies zu verhindern wird vorab darauf geachtet, dass diese gemeinsam mit den Klientinnen geklärt und aufgeschrieben werden, damit keine wichtigen Informationen vergessen werden.

In der Praxis achten wir darauf, dass keine überfordernden Situationen entstehen. Es kann vorkommen, dass Klientinnen die Anweisungen des Arztes nicht immer verstehen. Durch vermittelnde Kommunikation wird Stress auf beiden Seiten reduziert.

Während der Behandlung erleben wir oft, dass Klientinnen vom Personal und vom Arzt nicht mehr selbst angesprochen werden, man redet mit der Begleitperson. **Das kränkt die Klientinnen**. Wir vermitteln immer wieder den Kontakt zu den Klientinnen, indem wir sie selbst direkt ansprechen und sie ins Gespräch einbeziehen.

Auch **Krankenhausaufenthalte** werden für pflegebedürftige und demenziell erkrankte Klientinnen oft zu einem traumatischen Erlebnis. Eine fremde Umgebung, eventueller Zeitmangel des Krankenhauspersonals, Untersuchungen und viele Untersuchungsgeräte können bei Klientinnen zu Verunsicherung und Überforderung führen.

Auch kann es vorkommen, dass einige Mitarbeiterinnen der Einrichtung oftmals nicht genügend über das Krankheitsbild Demenz informiert sind und finden demenziell bedingte Verhaltensweisen als störend im Tagesablauf. **So kommt es häufig zu gegenseitigen Missverständnissen**.

**Wir, die Lebenskraft, schaffen für Sie und Ihre Angehörigen mit speziell geschulten Mitarbeiterinnen für Klarheit und Sicherheit.**



## *Wir helfen bei Anträgen und Unterlagen*

„Keine Angst vorm Papier-Chaos“

Formalitäten, die mit der Kranken-, Pflegekasse und verschiedenen Behörden abzuwickeln sind, können Menschen den letzten Nerv rauben. Das ist vollkommen normal.

Diesbezüglich würden wir Ihnen, bei Hilfebedarf, unsere Hilfe und Know-how beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen behilflich sein.

Denn es braucht Erfahrung, um nicht nur das Richtige, sondern vor allem das Beste für Sie herauszufinden.

Ebenso sind wir Ihnen gern behilflich bei weiterem Papierkram wie

- Steuern
- Rechnungen
- Versicherungen
- Archivierung

**Damit Sie eine unbeschwerte Ordnung in Ihrem Papier-Dschungel haben!**

